



Die verschiedenen Europas



Die Europäische Union hat 28 Mitgliedsländer und klar definierte Grenzen. Doch Europa geht darüber hinaus, das geografische Europa hat etwa andere Grenzen als das kulturelle. Am deutlichsten wird das in den Diskussionen über einen möglichen EU-Beitritt der Türkei.

Die auf diesen Seiten abgebildeten thematischen Karten bilden die Mitgliedsländer von verschiedenen europäischen Organisationen ab. Die vielen verschiedenen Farben zeigen: Europa ist vielfältig. Von Fatih Aydođdu und Markus Hametner. Eine interaktive Version finden Sie auf derStandard.at.

EU – Schengen – Eurozone – Beitrittskandidaten

- EU und Schengen
- EU aber Nicht-Schengen
- Nicht-EU, aber Schengen
- Kandidatenstatus mit Verhandlungen
- Kandidatenstatus ohne Verhandlungen
- Euro als Nationalwährung



FLÄCHE:

EU	4,2 Millionen km ²
Schengen	4,0 Millionen km ²
Euro	2,6 Millionen km ²

Komplexes Europa

Einige Länder sind nicht als Ganzes internationalen Organisationen beigetreten. Im Europarecht werden diese Gebiete eingeteilt in „Überseeische Länder und Hoheitsgebiete“ (ÜLG), die der EU prinzipiell nicht angehören, aber assoziiert sind, und „Gebiete in äußerster Randlage“ (GÄR), auf die Ausnahmen zutreffen, die aber Teile des EU-Territoriums sind. Einige Fälle seien hier angeführt:

Grönland (ÜLG) ist autonomer Bestandteil des Königreichs Dänemark, mit dem es 1973 zur Europäischen Gemeinschaft, der Vorläuferorganisation der EU, beitrug. Schon 1985 erfolgte der Austritt. Ein Grund dafür war die Überfischung durch Hochseeflotten anderer europäischer Staaten, was durch die EG-Mitgliedschaft legitim war. Anders als Dänemark ist Grönland seit 1985 also kein Mitglied der Europäischen Union, wohl aber des Europarats. Die Färöer-Inseln konnten diese Schwierigkeiten vermeiden, indem Dänemark sie bei seinem EG-Beitritt gleich von ebendiesem ausnahm.

Gibraltar ist der südlichste Spitz der Iberischen Halbinsel und gehört nicht zu Spanien, sondern ist ein **britisches Überseegebiet** und als solches EU-Mitglied. Die nördliche Grenze zu Spanien ist eine Schengen-Außengrenze.

Französisch-Guyana (GAR) ist ein Übersee-Departement Frankreichs. Damit ist es Teil der EU und der Währungsunion, gehört aber nicht zum Schengen-Raum. Das **Raumfahrtzentrum Guyana** ist der Weltraumbahnhof der Europäischen Weltraumorganisation ESA.



Europarat – UEFA – Eurovision



Europarat Fläche: 23,2 Millionen km ²	UEFA Fläche: 25,8 Millionen km ²	Eurovision Fläche: 21,8 Mio.km ²
Der 1949 gegründete Europarat ist die älteste internationale politische Organisation des Kontinents, mit seiner Gründung begann die politische Einigung. Er hat derzeit 47 Mitglieder , bei seiner Gründung waren es zehn. Ziel der Vereinigung ist es, die Demokratie zu stärken sowie die Menschenrechte und die Rechtsstaatlichkeit zu schützen.	Die UEFA (Französisch für „Union des Associations Européennes de Football“) ist die Vereinigung von 54 Landes- und Regionalfußballverbänden , die die Europameisterschaften, die Champions League oder die Europa League veranstalten.	Die Eurovision ist eine Organisation für den Austausch von Fernsehprogrammen und -nachrichten und ist Teil der Union der Europäischen Rundfunkorganisationen (EBU) . Sie organisiert zum Beispiel den Eurovision Song Contest und europaweite Übertragungen wie jene des Wiener Neujahrskonzerts oder des päpstlichen Segens „urbi et orbi“.
Der Europarat ist komplett unabhängig von der Europäischen Union, sein Sitz in Straßburg diente aber lange Zeit dem Europäischen Parlament als Plenarsaal. Er ist nicht zu verwechseln mit dem Europäischen Rat , dem obersten Gremium der Staats- und Regierungschefs der EU, und dem Rat der Europäischen Union, wo sich die Fachminister der EU-Mitgliedsstaaten treffen.	Einen britischen Fußballverband sucht man vergeblich auf der Mitgliederliste, da die UEFA, anders als die anderen Organisationen, auch aus regionalen und nicht nur nationalen Organisationen besteht. Stattdessen sind im Falle Großbritanniens die regionalen Verbände England, Schottland, Wales und Nordirland Teil der UEFA.	In der Karte werden die Teilnehmerländer des Eurovision Song Contest 2014 dargestellt. Diese ändern sich jedes Jahr, alle EBU-Mitglieder sind grundsätzlich teilnahmeberechtigt. Österreich setzte zum Beispiel 2008 bis 2010 seine Teilnahme aus.

